

Beschlussprotokoll

zur 34. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 04.11.2020

Unter dem Vorsitz des Stadtverordnetenvorstehers Kai Widauer waren anwesend:

1. Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung:

CDU-Fraktion

Widauer, Kai
Bisanz, Dagmar-Viola
Brand, Uwe
Eckstein, Mechthild
Klein, Armin
Lein, Nicholas
Orth, Volker
Reinhardt, Norbert
Schlosser, Matthias
Wolf, Benjamin

SPD-Fraktion

Fina, Michael
Dr. Gunkel, Claus
Heller, Frank
Köhler, Jochen
Schäfer-Langohr, Gabriele
Sinke, Andreas
Stock, Alexander

FREIE WÄHLER-Fraktion

Krebühl, Michael
Maiß, Hansgünter
Süßmann, Rolf

GRÜNEN-Fraktion

Helm, Christiane
Röhrig, Norbert

Fraktion Bürgerforum

Hisserich, Eckhard
Klapp, Markus
Stumpf, Jutta

2. Die Mitglieder des Magistrats:

Bürgermeisterin Blum, Claudia
Stadtrat Stock, Heinz-Jürgen
Stadtrat Wagner, Wilfried

3. Von der Verwaltung / Gäste

Schriftführer Haumann, Markus

4. Nicht anwesend (entschuldigt):

Stadtverordnete Burmeister-Lather, Franziska (SPD)
Stadtverordneter Unzeitig, Jürgen (SPD)
Erste Stadträtin Wolf, Petra
Stadtrat Rotter, Michael
Stadträtin Schlemmer, Barbara
Stadträtin Seipp, Annerose

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Die Stadtverordneten waren durch schriftliche Einladung gem. § 58 HGO unter Angabe der Tagesordnung fristgemäß geladen, beschlussfähig erschienen und verhandelten wie folgt:

öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung

Stadtverordnetenvorsteher Widauer eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit, Einwendungen gegen die Tagesordnung

Stadtverordnetenvorsteher Widauer stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Auf seine Nachfrage hin werden keine Einwendungen gegen die Tagesordnung erhoben.

Stadtverordneter Fina stellt für die SPD-Fraktion den Antrag auf Aufnahme des nicht auf der Tagesordnung verzeichneten Antrags „EILANTRAG Lärmschutzmaßnahmen A49“ auf die Tagesordnung.

Beratungsergebnis:

(Stimmberchtigt 25) 25 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Die Angelegenheit wird als TOP 16 auf die Tagesordnung genommen. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

3. Bericht der Bürgermeisterin aus der Arbeit des Magistrats

Bürgermeisterin Claudia Blum erstattet einen Bericht aus der Arbeit des Magistrats.
Der Bericht bezieht sich auf:

1. Auswirkungen der Corona-Pandemie
2. Einstellungen und Ausscheiden von Mitarbeitern
3. Erneuerung Fußboden im Krabbelhaus
4. Kinderzahlen in den KiTas zum 30.09.2020
5. Anschaffung eines neuen Servers in der Verwaltung
6. Zuwendung von 16.643 € für Digitalisierung über das Programm „Starke Heimat Hessen“
7. Errichtung einer gärtnerbetreuten Grabanlage auf dem Friedhof Homberg
8. Anschaffung eines Mannschaftstransportfahrzeugs für die Feuerwehr Maulbach
9. Anschaffung eines Faltbehälters und einer Dekontaminationswanne zur Waldbrandbekämpfung
10. Erweiterung der Wasserversorgungsleitung für die Erschließung der Bauplätze im Neubaugebiet „Hammeläcker / Auf dem Hohen Rain“ im Stadtteil Maulbach
11. Bebaubarkeit der Bauplätze in Appenrod im Jahr 2021
12. Beauftragung von Feldwegebauarbeiten in Dennenrod, Appenrod, Maulbach, Erbenhausen, und Nieder-Ofleiden
13. Grundstückstausch am Burgberg zur Schaffung von Parkplätzen
14. Anschaffung eines mobilen Luftreinigers für den Sitzungsraum im Rathaus
15. Auszahlung der Versicherungssumme für die abgebrannte Grillhütte an den Dicken Steinen an den Obst- und Gartenbauverein Nieder-Ofleiden
16. Abschluss einer IT-Betreuungsvereinbarung für die Serverwartung
17. Belastungen durch den Bau der A49

Bürgermeisterin Claudia Blum verliest zur A49 einen von ihr veröffentlichten Text „Keine einfachen Zeiten“

Stadtverordneter Orth gibt eine Stellungnahme zur A49 ab und kritisiert darin das Verhalten der Stadträtin Schlemmer.

Stadtverordneter Hisserich fragt nach zu den Friedhofsangelegenheiten bezüglich einer Pressemitteilung zur Verfahrenslage mit einer Gartenbaufirma.
Bürgermeisterin Claudia Blum antwortet.

Stadtverordnete Helm kritisiert die Kritik des Stadtverordneten Orth an der nicht anwesenden Stadträtin Schlemmer.
Stadtverordnete Helm fragt nach, welche Informationen die Vorsprache der Fa. Strabag im Magistrat ergeben hat.
Bürgermeisterin Claudia Blum antwortet.

Stadtverordnete Stumpf fragt an, wie der Stand der Grundstücksankäufe beim Baugebiet am Roten Berg ist und ob allen Verkaufswilligen die vereinbarten 7 € angeboten werden oder auch abweichende Vereinbarungen getroffen werden.
Bürgermeisterin Claudia Blum antwortet.

Während der Beantwortung der Frage wird die Sitzung durch eine lautstarke Protestaktion von Gegner des Baus der A49 gestört und durch den Stadtverordnetenvorsteher Widauer für 5 Minuten unterbrochen.

4. Erlass der Haushaltssatzung der Stadt Homberg (Ohm) für das Haushaltsjahr 2021 VL-365/2020

Bürgermeisterin Claudia Blum erläutert anhand einer Präsentation den vom Magistrat vorgelegten Entwurf zum Haushalt.

Kurz nach Beginn der Präsentation wird die Sitzung erneut durch eine lautstarke Protestaktion von Gegnern des Baus der A49 gestört und durch den Stadtverordnetenvorsteher für 34 Minuten unterbrochen.

Bürgermeisterin Claudia Blum führt die Präsentation in gekürzter Form weiter.

Beschluss:

Der vom Magistrat vorgelegte Entwurf der Haushaltssatzung der Stadt Homberg (Ohm) für das Haushaltsjahr 2021 wird mit allen Anlagen zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

Beratungsergebnis:

(Stimmberrechtigt 25) 25 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

5. Haushaltskonsolidierung

**VL-123/2018
1. Ergänzung**

Beschluss:

Zur Thematik Haushaltskonsolidierung werden zwei bis vier externe Beratungsfirmen zu einer Vorstellungsrunde im Rahmen einer Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses eingeladen. Die Beratungsfirmen sollen bereits bei vergleichbaren Kommunen tätig gewesen sein, die Schwerpunktsetzung soll ergebnisoffen sein.

Beratungsergebnis:

(Stimmberrechtigt 25) 23 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 2 Stimmenthaltung(en)

6. Festsetzung der Gewerbesteuerkompensationsleistung VL-353/2020
1. Ergänzung

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Bescheid des Hessischen Ministerium der Finanzen über die Festsetzung der Gewerbesteuerkompensationsleistung vom 02.10.2020 zur Kenntnis.

Beratungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

**7. Satzung zur Aufhebung der Straßenbeitragssatzung (StBS) VL-345/2020
der Stadt Homberg (Ohm) 1. Ergänzung**

Stadtverordnete Stumpf stellt den Antrag, die Formulierung im Beschlussvorschlag von „soll noch in diesem Jahr“ in „muss noch im Jahr 2020“ zu ändern. Bürgermeisterin Claudia Blum teilt für den Magistrat mit, dass dem Vorschlag von Frau Stumpf seitens des antragstellenden Magistrats gefolgt wird und der Beschlussvorschlag entsprechend geändert wird.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Homberg (Ohm) beschließt die anliegende Satzung zur Aufhebung der Straßenbeitragssatzung (StBS) der Stadt Homberg (Ohm). Die amtliche Bekanntmachung der Satzung muss noch im Jahr 2020 erfolgen.

Beratungsergebnis:

(Stimmberrechtigt 25) 24 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

**8. Windenergie Erbenhausen – Nutzungsvertrag und VL-349/2020
Städtebaulicher Vertrag 1. Ergänzung**

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Homberg (Ohm) stimmt dem Nutzungsvertrag und dem Städtebaulichen Vertrag zum Repowering des Windparks Erbenhausen zu.

Beratungsergebnis:

(Stimmberrechtigt 25) 24 Ja-Stimme(n), 1 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

**9. Windpark Amöneburg III, Gemarkung Deckenbach – VL-356/2020
Kabelvertrag und Zuwegungsvertrag 1. Ergänzung**

Stadtverordneter Fina stellt nachfolgenden Änderungsantrag.

Beschluss:

Die Angelegenheit wird zur weiteren Beratung an den Bau- und Umweltausschuss verwiesen.

Beratungsergebnis:

(Stimmberrechtigt 25) 25 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

10. Umsetzung des Gute-Kita-Gesetzes**VL-355/2020
1. Ergänzung**

Stadtverordneter Fina stellt nachfolgenden Änderungsantrag.

Beschluss:

Die Angelegenheit wird zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

Beratungsergebnis:

(Stimmberichtigt 25) 25 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

11. Antrag der CDU-Fraktion betr. Vorhaltung von Baugrundstücken in allen Stadtteilen**VL-48/2016
1. Ergänzung****Beschluss:**

Mittel für die Bauleitplanung werden jährlich im Haushalt eingestellt, somit auch im Jahr 2021. Die Drucksache wird als erledigt angesehen.

Beratungsergebnis:

(Stimmberichtigt 25) 25 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

12. Antrag der GRÜNEN-Fraktion zur Erstellung eines Baulücken- und Leerstandkatasters**VL-53/2017
1. Ergänzung****Beschluss:**

Der Magistrat wird beauftragt, das Baulücken- und Leerstandskataster mit den Empfehlungen des Bau- und Umweltausschusses fortzuführen.

In einem ersten Schritt sollen die Eigentümer von Baulücken aller Ortsteile abgefragt werden. Zuvor werden die Bürger im Ohmtal-Boten durch öffentliche Bekanntmachung informiert. Die Drucksache wird als erledigt angesehen.

Beratungsergebnis:

(Stimmberichtigt 25) 22 Ja-Stimme(n), 1 Gegenstimme(n), 2 Stimmenthaltung(en)

13. Antrag der CDU-Fraktion auf Arrondierung weiterer Baugrundstücke im Westen des Stadtteils Ober-Ofleiden**VL-109/2018
1. Ergänzung****Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt das Bauleitplanverfahren in der Erbsengasse in Gang zu setzen. Die Drucksache wird als erledigt betrachtet. Der Magistrat wird beauftragt, einen Aufstellungsbeschluss unter neuer Drucksachennummer einzubringen.

Beratungsergebnis:

(Stimmberichtigt 25) 23 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 2 Stimmenthaltung(en)

14. Antrag der SPD-Fraktion auf Schaffung von neuen Baugrundstücken in der Kernstadt und in Ober-Ofleiden

VL-185/2019

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, das Bauleitplanverfahren für den Stadtteil Ober-Ofleiden in der Erbsengasse in Gang zu setzen. Der Magistrat wird beauftragt, Grundstücksverhandlungen aufzunehmen, um neue Baugebiete in der Kernstadt entwickeln zu können, danach ist das Bauleitplanverfahren in Gang zu setzen. Die Drucksache wird damit als erledigt angesehen.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 25) 23 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 2 Stimmenthaltung(en)

15. Antrag der Bürgermeisterin zur Beratung der Ergebnisse der Jugendgerechtigkeitskonferenz für Homberg: Skateplatz und Downhill-Strecke VL-364/2020

Beschluss:

Die Angelegenheit wird zur weiteren Beratung an den Sozial- und Kulturausschuss verwiesen.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 25) 25 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

16. Antrag der SPD-Fraktion betr. Lärmschutzmaßnahmen A49 VL-384/2020

Stadtverordnetenvorsteher Widauer formuliert zusammenfassend nachfolgenden geänderten Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt, die Firmen DEGES und Strabag zu einer Stadtverordnetenversammlung einzuladen. Diese sollen dort die geplanten Schall- und Lärmschutzmaßnahmen zur A49 im Bereich Homberg vorstellen.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 25) 25 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

17. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 09.09.2020

VL-366/2020

Beschluss:

Es sind keine Einwendungen erhoben worden, eine Beschlussfassung findet somit nicht statt, die Niederschrift ist genehmigt.

18. Anfragen

Schriftliche Anfragen wurden nicht gestellt.

Stadtverordneter Krebühl fragt nach bezüglich der Parksituation an der Stadtkirche.
Bürgermeisterin Claudia Blum antwortet.

Stadtverordnete Stumpf fragt nach dem Stand hinsichtlich des Rückbaus von umgebrochenen Feldwegen. Sie fragt, welche konkreten Verfügungen wem und konkret wann zugestellt wurden.

Bürgermeisterin Claudia Blum sagt die schriftliche Beantwortung der Anfrage zu.
Stadtverordnete Stumpf fragt weiter an, ob mit einem Jagdpächter im Hinblick auf den geplanten Autobahnbau in den Gemarkungen Dannenrod, Appenrod und Maulbach eine Minderung des Jagdpachtzinses vereinbart wurde.
Bürgermeisterin Claudia Blum sagt die schriftliche Beantwortung der Anfrage zu, sofern dies aus Datenschutzgründen möglich ist.

Stadtverordnete Helm fragt nach, ob sich die Wasserqualität beim Brunnen Höingen verbessert hat und was die Stadt unternimmt, um den Nitratgehalt zu senken.

Bürgermeisterin Claudia Blum antwortet. Um detailliertere Auskünfte geben zu können, bittet sie Frau Helm um eine schriftliche Eingabe der genauen Fragen.

Stadtverordnete Helm fragt nach, ob es Überlegungen zur Reaktivierung des Kindergartenbusses gibt.

Bürgermeisterin Claudia Blum antwortet.

Stadtverordneter Klapp fragt nach, was sich mit dem Hochwasser in der Friedhofstraße und der Erbsengasse getan hat.

Bürgermeisterin Claudia Blum antwortet.

Sitzungsende: 22:31 Uhr

Der Stadtverordnetenvorsteher

Schriftführer

Kai Widauer

Markus Haumann